

Fraktion im Rat der Stadt Lage

BBL Fraktion im Rat der Stadt Lage, Quellenstr. 10, 32791 Lage

Stadt Lage
Der Bürgermeister
Postfach 1970
32778 Lage

Fraktionsantrag (per Mail)

13.1.2013

Antrag der BBL-Fraktion: Einführung von Kennzahlen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die BBL-Fraktion beantragt eine Einführung von Kennzahlen im Rahmen des Neuen Kommunalen Haushaltes (NKH).

Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses sowie des Lageberichtes zum 31. Dezember 2011 der Stadt Lage durch die Wirtschaftsprüfer der Fa. Concunia GmbH enthält unter Punkt 9.5, S. 101, den Vermerk: *„Dieses Kennzahlenset ermöglicht die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage und des Haushaltes einer Kommune. (...) Aus diesem Grund soll es zukünftig auch dem standardmäßigen Berichtswesen der Stadt zu Grunde liegen“.*

Die BBL-Fraktion beantragt, im Rahmen des Neuen Kommunalen Haushaltes diese Kennzahlenbildung zeitnah einzuführen (siehe RdErl. Innenministerium NRW v. 01.10.2008 34-48.04.05/01-2323/08, NKF-Kennzahlenset, Kommunales Haushaltsrecht) und im Rahmen eines ebenso vorgesehenen Berichtswesens die nachfolgenden Kennzahlen jährlich, absprachegemäß auch unterjährig (z. B. quartalsweise), für den Verwaltungsvorstand sowie die kommunalpolitischen Gremien der Stadt Lage zur Verfügung zu stellen:

- **Kennzahlen der jeweiligen haushaltswirtschaftlichen Gesamtsituation,**
- **Kennzahlen mit Einwohnerbezug,**
- **Kennzahlen zur Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage.**

Begründung:

Der Gesetzgeber schreibt für den Neuen Kommunalen Haushalt die Bildung und Darstellung von Zielen sowie Kennzahlen vor (siehe oben!). Konkrete Zielvorgaben und dazu aussagefähige Kennzahlen im Zusammenhang mit der produktorientierten Haushaltsgliederung sind ein geeignetes Mittel für eine transparente und effiziente Datenanalyse zur frühzeitigen Beurteilung des Handlungsbedarfes und der wirtschaftlichen Lage der Stadt. Sie sind das „Herzstück“ des NKH.

Es ist die eigenverantwortliche Aufgabe der Stadt, den kommunalen Haushalt im Prozess der Haushaltssicherung inhaltlich zu beeinflussen, um Stück für Stück eine zukunftsorientierte Haushalts-, Finanz- und Personalwirtschaft einzuleiten. Jedes Mittel zur frühzeitigen und transparenten Beurteilung ist dafür hilfreich, vor allem auch für die politischen Gremien.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Walter

Frakt.-Vorsitzender